

EuroGrundinvest-Fonds: Anlegergelder in Not

Die EuroGrundinvest-Fonds (EGI-Fonds) haben Schieflage. Richtig in die Öffentlichkeit ist diese Nachricht im Sommer 2016 auf den Gesellschafterversammlungen in Freising gedrungen. Weitere Meldungen, die sogar das Portemonnaie der Anleger persönlich betreffen, sorgen seit Herbst 2016 für Sorgen.

Seit 2014 stehen EGI-Fonds im Kreuzfeuer unserer Kritik

Bereits 2014 machten erste Warnungen über gefährdete EGI-Fonds die Runde. Die Kanzlei Göddecke berichtete darüber. Vgl. Euro Grundinvest: Staatsanwaltschaft durchsucht bei Hartwig und seinen Unternehmen.

Anleger müssen jetzt informiert handeln

Alle Anleger, die in EGI-Fonds investierten, sind auf valide Informationen angewiesen, um ihre persönliche Situation einschätzen zu können. Diese finden sie hier auf dieser Internetseite und in den Rundbriefen der GÖDDECKE RECHTSANWÄLTE.

Den Rundbrief können Sie kostenfrei erhalten. Der regelmäßige Bezug ist für Sie als EGI-Anleger sinnvoll, da Sie so bei aktuellem Anlass informiert werden und nicht jeder Rundbrief auf unserer Internetseite veröffentlicht wird. Nur durch den regelmäßigen Bezug sichern Sie sich also den verlässlichen Informationsbezug.

Einfach **HIER** bestellen.

Oktober 2016 (Rechtsanwalt Hartmut Göddecke / Rechtsanwalt Ralf Born)
Tel.: 02241/1733-0

Weitere interessante Artikel zu diesem Projekt finden Sie „hier“

:: Rundbrief Nr. 4 (PDF-Datei)
(27. Oktober 2016)

:: EuroGrundinvest-Fonds Anlegergelder in Not Insolvenz Persönliche Haftung
(12. Oktober 2016)

:: EGI Euro Grundinvest: Anleger für erfolgsorientierte Sanierung der Fonds
(12. August 2016)

:: EGI Euro Grundinvest: Wie Anleger weiter entrechtet werden sollen
(25. Juli 2016)

Auf dem Seidenberg 5 D – 53721 Siegburg www.rechtinfo.de + www.kapital-rechtinfo.de Fon 02241 – 1733-0 Fax 02241 – 1733-44 eMail info@rechtinfo.de
Der Inhalt der Internetseite kapital-rechtinfo.de und dieses Ausdrucks dient ausschließlich der allgemeinen Information für den persönlichen Interessenbereich des Benutzers und ist keine Finanzanalyse von Finanzinstrumenten i. S. d. § 37d WpHG. Jeder Benutzer ist für jegliche Art der (Nicht-)Nutzung der Informationen selbst verantwortlich. Die Information ist lediglich zur Kenntnisnahme für Benutzer innerhalb der Bundesrepublik Deutschland bestimmt und ausdrücklich nicht für Benutzer anderer Staaten vorgesehen. Die Kanzlei Göddecke übernimmt keine Haftung für die Auswahl, Vollständigkeit, Aktualität oder Exaktheit der bereitgestellten Informationen als auch für die aus der Verwendung der Informationen durch den Benutzer resultierenden Ergebnisse. Insbesondere werden keine rechtlichen, betriebswirtschaftlichen, steuerrechtlichen, vermögensbezogenen oder andere Empfehlungen oder Ratschläge in irgendeiner Form gegeben oder Mandatsbeziehungen begründet; dieses gilt sowohl für Regelungen etc., die für die Bundesrepublik Deutschland Anwendung finden als auch bzgl. anderer Rechtssysteme. Alle Informationen sind jedoch mit Sachkenntnis sowie großer Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erhoben worden.

Die bereitgestellten Informationen sind nicht auf besondere Bedürfnisse einzelner Personen, Personenmehrheiten oder Einrichtungen abgestimmt, weshalb die unabhängige Untersuchung, fachliche Beurteilung und individuelle Beratung durch fachlich versierte Berater (z. B. Anwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Vermögensberater), die auch u.a. die Einhaltung von Fristen prüfen, nicht ersetzt werden soll. Gesetze und Vorschriften ändern sich ständig und können nur auf konkrete Situationen angewandt werden. Die dargestellte Information gibt den Stand zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung wieder, sie wird nicht aktualisiert und kann bis zum Zeitpunkt ihrer Kenntnisnahme durch den Nutzer inhaltlich überholt sein. Verwenden Sie daher die hier bereitgestellten Informationen niemals als Quelle für rechts- oder/und wirtschaftsbezogene Entscheidung(en).

:: Euro Grundinvest: Staatsanwaltschaft durchsucht bei Hartwig und seinen Unternehmen
(05. August 2014)

:: Euro Grundinvest: Explosives Anlagemodell – Anleger haben das Nachsehen
(23. April 2014)

GÖDDECKE RECHTSANWÄLTE